






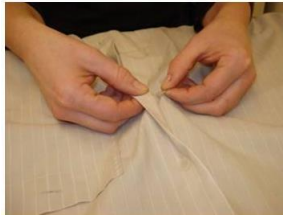




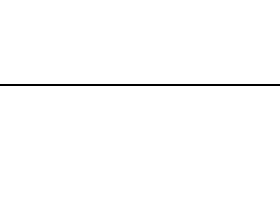

SULCS (Stroke Upper Limb Capacity Scale)

Punkte 0 = Patient kann die Aufgabe nicht in der beschriebenen Art und Weise ausführen
 1 = Patient kann die Aufgabe in der beschriebenen Art und Weise ausführen

Anmerkung Option 1: Beginnen Sie den Test mit Aufgabe 1 und testen Sie die Aufgaben von dort an aufsteigend. Wenn drei aufeinanderfolgende Aufgaben *nicht ausgeführt* werden können, kann der Test beendet werden. Jede verbleibende Aufgabe wird mit 0 Punkten bewertet.
 Option 2: Beginnen Sie den Test mit Aufgabe 10 und testen Sie die Aufgaben von dort an absteigend. Wenn drei aufeinanderfolgende Aufgaben *ausgeführt* werden können, kann der Test beendet werden. Jede verbleibende Aufgabe wird mit 1 Punkt bewertet.

		Beschreibung	Bild	Punkte
1	Was	Im Sitz den Unterarm als Stütze nutzen		
	Wie	Nach vorne über den Körper greifen, auf den betroffenen Arm stützend		
	Vorbereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch. Der betroffene Unterarm liegt auf dem Tisch, parallel zur Tischkante, an der der Patient sitzt. Ein Stift wird auf den Tisch gelegt. Der Stift liegt vor dem betroffenen Ellbogen und weit genug entfernt, dass eine komplette Extension des nicht-betroffenen Armes und eine Vorwärtsbewegung des Oberkörpers notwendig sind, um den Stift zu erreichen.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient greift nach vorne, um den Stift mit der nicht-betroffenen Hand aufzuheben. Der betroffene Unterarm wird als Stütze genutzt.		
Anmerkung	Der betroffenen Arm darf nicht verrutschen, wenn der Patient nach vorne greift um den Stift aufzuheben.			
2	Was	Einen Gegenstand zwischen Oberkörper und Oberarm klemmen		
	Wie	Den betroffenen Arm kräftig gegen die Seite des Körpers drücken		
	Vorbereitung	Der Patient steht (oder sitzt, falls nötig) an einem Tisch. Eine der Länge nach gefaltete Zeitschrift liegt auf dem Tisch. Der betroffene Arm hängt frei neben dem Körper.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient nimmt die Zeitschrift mit der nicht-betroffenen Hand und klemmt sie zwischen den Oberkörper und den betroffenen Oberarm.		
Anmerkung	Die Zeitschrift muss für 10 Sekunden fest eingeklemmt bleiben. Dies kontrolliert der Therapeut bei Bedarf durch leichtes Ziehen an der Zeitschrift.			
3	Was	Im Sitz einen Gegenstand über den Tisch schieben		
	Wie	Kontrollierte Schiebewegung der betroffenen Hand		
	Vorbereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch. Die betroffene Hand liegt auf dem Tisch auf einem Geschirrtuch, welches zwei Mal gefaltet ist. Die Handfläche zeigt nach unten, die Finger nach vorne.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient schiebt das Geschirrtuch nach vorne über den Tisch.		
Anmerkung	Der Ellbogen muss mindestens 160° gestreckt sein und kann vom Tisch abgehoben werden. Vollständig gestreckte Finger sind nicht notwendig.			

4	Was	Einen Deckel mit Schraubverschluss (teilweise) aufschrauben		
	Vor- bereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch, beide Arme liegen auf dem Tisch. Ein geschlossenes Erdnussbutterglas mit einem Schraubdeckel aus Plastik steht 15 cm vor dem Patienten auf dem Tisch.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient hält das Glas mit der nicht-betroffenen Hand fest auf dem Tisch und dreht mit der betroffenen Hand den Deckel mindestens eine viertel Umdrehung.		
	Anmerkung	Das Glas muss auf der gleichen Stelle auf dem Tisch bleiben und darf nicht drehen.		
5	Was	Ein Wasserglas nehmen und daraus trinken		
	Vor- bereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch, beide Arme liegen auf dem Tisch. Ein Glas, das zur Hälfte mit Wasser gefüllt ist, steht 15 cm vor dem Patienten auf dem Tisch.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient nimmt das Glas mit seiner betroffenen Hand vom Tisch, nimmt einen Schluck und stellt das Glas zurück auf den Tisch ohne Wasser zu verschütten.		
	Anmerkung	Die nicht-betroffene Hand wird nicht benutzt.		
6	Was	Einen Ball über Schulterhöhe greifen		
	Vor- bereitung	Der Patient steht (oder sitzt, falls nötig) ohne weitere Unterstützung in Reichweite. Der Therapeut hält einen Tennisball vor und oberhalb der betroffenen Schulter des Patienten, so dass der Patient den betroffenen Arm vollständig strecken und $\pm 120^\circ$ anheben muss, um den Tennisball zu greifen.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient greift nach dem Ball und nimmt diesen mit der betroffenen Hand.		
7	Was	Sich die Haare kämmen		
	Vor- bereitung	Der Patient steht (oder sitzt, falls nötig) an einem Tisch. Ein Kamm liegt in Reichweite auf dem Tisch.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient kämmt sich die Haare mindestens zweimal auf dem Kopf und auf jeder Seite des Kopfes.		
	Anmerkung	Der Kopf sollte gerade gehalten werden. Der Patient darf die Seiten von oben oder von der Seite erreichen. Wenn die persönliche Situation weniger geeignet ist für diesen Test, sollte eine „Als-ob“ Bewegung gemacht werden.		
8	Was	Knöpfe schließen		
	Wie	Mit zwei Händen arbeiten		
	Vor- bereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch. Ein Hemd liegt auf dem Tisch direkt vor dem Patienten. Der Kragen ist oben und zeigt zur Decke. Der oberste Knopf ist geschlossen, alle anderen sind offen.		<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Der Patient schließt vier Knöpfe innerhalb von 60 Sekunden unter Benutzung beider Hände.		
	Anmerkung	Die betroffenen Finger müssen aktiv benutzt werden, entweder um den Stoff oder den Knopf zu halten oder um das Knopfloch offen zu halten.		

9	Was	Schreiben	
	Wie	Siehe Anhang B	
	Vor- bereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch. Das Blatt Papier aus Anhang B liegt 15 cm vor dem Patienten auf dem Tisch. Ein Stift liegt auf dem Blatt Papier.	
	Aufgabe	Version 1 (die betroffene Seite ist nicht die dominante Seite): Der Patient nimmt den Stift und zeichnet drei Kreise zwischen die zwei Kreise auf dem Papier. Dabei dürfen die Ränder der gedruckten Kreise oder eines bereits gezeichneten Kreises nicht berührt werden.	
	Anmerkung	Der Therapeut erklärt vorab die vollständige Instruktion und schlägt vor, nahe des inneren Kreises zu beginnen. Der Patient darf das Blatt Papier bewegen.	<input type="checkbox"/>
	Aufgabe	Version 2 (die betroffene Seite ist die dominante Seite): Der Patient nimmt den Stift und schreibt seinen/ihren Vor- und Nachnamen leserlich in seiner/ihrer eigenen Handschrift zwischen die Linien.	
	Anmerkung	Der Patient darf das Blatt Papier bewegen.	
10	Was	Münzen manipulieren	
	Wie	Siehe Anhang B	
	Vor- bereitung	Der Patient sitzt an einem Tisch. Das Blatt Papier aus Anhang B liegt direkt vor dem Patienten auf dem Tisch. Es liegen eine 50 Cent Münze, eine 2 Euro Münze und eine 1 Euro Münze (oder Äquivalente in Größe und Gewicht) auf dem Tisch. Der betroffene Unterarm liegt mit der Handfläche nach oben zeigend auf dem Tisch. Mit der nicht-betroffenen Hand legt der Patient die Münzen in seine betroffene Hand.	
	Aufgabe	Der Patient manipuliert eine Münze nach der anderen mit der betroffenen Hand. Er bringt jeweils eine Münze zwischen die Spitzen von Daumen und Zeigefinger und platziert sie auf dem dafür vorgesehenen Platz auf dem Papier.	<input type="checkbox"/>
	Anmerkung	Es ist unerheblich, in welcher Reihenfolge die Münzen auf den vorgesehenen Stellen platziert werden. Während der Manipulation der Münzen muss der Unterarm auf dem Tisch liegen bleiben.	
SULCS Gesamtpunktzahl			<input type="checkbox"/>

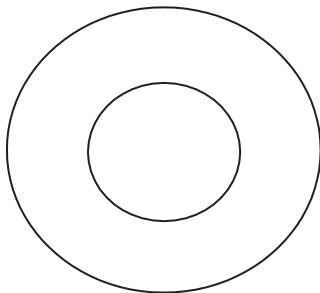
Aufgabe 9

Anmerkung Diese Aufgabe wird nur ausgeführt, wenn die dominante Seite betroffen ist.

Aufgabe Schreiben Sie Ihren Namen in Ihrer eigenen Handschrift zwischen die zwei Linien ohne die Linien zu kreuzen:

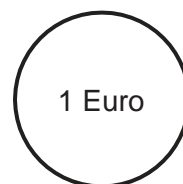
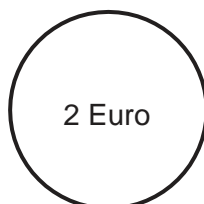
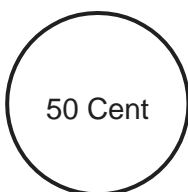
Anmerkung Diese Aufgabe wird nur ausgeführt, wenn die nicht-dominante Seite betroffen ist.

Aufgabe Zeichnen Sie drei Kreise zwischen die gedruckten Kreise, ohne dass diese die Ränder der gedruckten Kreise oder eines bereits gezeichneten Kreises berühren:



Aufgabe 10

Aufgabe Platzieren Sie die Münzen auf der korrekten Position:



SULCS (Stroke Upper Limb Capacity Scale)

SULCS Anhang A

Instruktionen und Erklärungen

- 1 Die 10 Aufgaben auf der Liste sind in ihrer Reihenfolge nach Schwierigkeit und Komplexität geordnet.**
- 2 Die Aufgaben werden entweder im Stehen oder Sitzen durchgeführt. Es ist zulässig, von der vorgegeben Reihenfolge aufgrund von praktischen Gründen abzuweichen.**
- 3 Alle Aufgaben müssen ohne Hilfe ausgeführt werden.**
- 4 Es ist wichtig zu bewerten, ob die Aufgabe in Übereinstimmung mit den Instruktionen ausgeführt werden kann (möglich/ nicht möglich). Die Qualität, mit der die Aufgabe ausgeführt wird, ist nicht zu bewerten.**
- 5 Falls nötig, ist es zulässig, die Instruktionen zu wiederholen oder die Aufgabe zu demonstrieren.**
- 6 Ob mit Aufgabe 1 oder Aufgabe 10 begonnen wird, kann durch eine vorhergehende Beurteilung des Funktionslevels der oberen Extremität entschieden werden. Beginnen Sie mit Aufgabe 1 bei geringer Funktionsfähigkeit und mit Aufgabe 10 bei guter Funktionsfähigkeit.**

Testmaterialien:

- Ein höhenverstellbarer Tisch
- Ein Stuhl
- Ein Kugelschreiber
- Eine Wochenzeitschrift etwa in Größe DIN A4 (± 210 Gramm), der Länge nach gefaltet
- Ein Geschirrtuch
- Ein leeres Erdnussbutterglas, ± 400 Gramm, mit einem Schraubdeckel aus Plastik (Höhe ± 20 mm, Durchmesser des Deckels ± 77 mm). Das geschlossene Glas und der Deckel sind so mit einem Stift markiert, dass immer wenn das Glas wiederverschlossen wird, so wie es im normalen Gebrauch geschehen würde, die Markierungen auf einer Linie liegen (Ziel: Zu gewährleisten, dass der Schwierigkeitsgrad bei jeder Testdurchführung gleich ist).
- Ein Longdrink Glas (Durchmesser ± 55 mm, Höhe ± 150 mm)
- Ein Tennisball
- Ein Kamm
- Ein Hemd
- Eine Stoppuhr
- Münzen in drei verschiedenen Größen: eine 50 Cent Münze (Durchmesser ± 23 mm), eine 2 Euro Münze (Durchmesser ± 17 mm) und eine 1 Euro Münze (Durchmesser ± 15 mm), oder deren Äquivalente in Größe und Gewicht
- Anhang B